

Gemeinde ERZHAUSEN

BESCHLUSS

der Sitzung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses

vom Donnerstag, den 02.06.2022.

3. Sicherer Hafen - Antrag der SPD-Fraktion

Drucksache VII/99 1. Ergänzung

Frau Ludwig übergibt das Wort an Frau Becker. Diese erläutert das Vorgehen seit der letzten Sitzung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses. Anknüpfend daran wird durch Herr Dr. Heidenreich eine E-Mail von Bürgermeister Frau Lange vorgelesen. In dieser wird die aktuelle Situation hinsichtlich der Flüchtlingsbetreuung durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg erläutert und auf daraus resultierende Fragen und mögliche Problemstellungen zum Antrag eingegangen. Im Weiteren werden durch den Ausschuss die einzelnen Positionen der Fraktionen sowie noch offene Fragen hinsichtlich des Antrags und möglicherweise daraus entstehende Verpflichtungen diskutiert.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeinde Erzhausen unterstützt wie zahlreiche andere Städte die Initiative „Seebrücke – Schafft sichere Häfen!“ und erklärt sich zum „sicheren Hafen“, Sie tritt dem kommunalen Bündnis „Städte Sicherer Häfen“ bei.
2. Die Gemeinde Erzhausen erklärt sich dazu bereit, Menschen aufzunehmen, die auf ihrer Flucht aus Seenot gerettet worden sind, und teilt dies den zuständigen Behörden – insbesondere dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat – mit.
3. Die Gemeinde Erzhausen begrüßt die bestehenden Programme auf Landes- und Bundesebene zur Aufnahme von Schutzsuchenden. Sie setzt sich gegenüber dem Bundesland Hessen und der Bundesregierung für die Einrichtung neuer bzw. die deutliche Ausweitung bestehender Programme zur Aufnahme von Geflüchteten ein. Sie bietet dafür selbst zusätzliche Aufnahmeplätze an, sofern die dafür nötigen Voraussetzungen vorhanden sind.
4. Die Gemeindevertretung appelliert an die Bundesregierung, sich weiterhin und verstärkt für die Bekämpfung der Fluchtursachen sowie für die Rettung der Menschen im Mittelmeer einzusetzen. Die Gemeinde Erzhausen positioniert sich gegen die Kriminalisierung der zivilen Seenotrettung auf dem Mittelmeer spricht sich für sichere Fluchtwege, staatliche Seenotrettungsmissionen und eine menschenwürdige Aufnahme von Schutzsuchenden aus.

Beratungsergebnis: 4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)